HoLa-Damen: "missglückter Rückrundenstart stärkt den Kampfgeist"

KL - Auch wenn die beiden Ergebnisse zum Rückrundenauftakt weder Mannschaft noch Trainerteam wirklich geschmeckt haben, sind unsere Fußball-Ladies der SG Holdorf/Langenberg nicht klein zu kriegen, denn der Wille ist spürbar. Auch Cheftrainer Detlef Niehues gibt sich zuversichtlich: "Mit der Leistung aus dem Neuscharrel-Spiel bin ich zufrieden, mit dem Ergebnis kann man nicht zufrieden sein. Aber den Rest kriegen wir auch noch hin." Der Blick geht nach vorn. Ein leidenschaftlicher Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksliga Mitte steht uns bevor. Auch wenn wir gerade in der Bezirksliga das eine oder andere Mal auf die Mütze bekommen haben, wir haben noch lange nicht genug. Wir haben wieder richtig Bock auf Fußball und wollen alles in die Waagschale werfen. Die Bezirksliga weiß gar nicht wie gut wir sind. Wir zeigen's Euch!!

Aller Zuversicht und Vorfreude zum Trotz wollen wir noch an dieser Stelle von unseren zahlreichen Aktivitäten in der Winterpause und zum Rückrundenauftakt berichten. Langweile kam auf jeden Fall nicht auf.



(Unsere 11 Celine Runnebaum – unsere Säule in der Abwehr! Foto: EK)

Vorrunde zur Futsal-Bezirksmeisterschaft 2017/18 in Bad Iburg am 17.12.17:

Zum ersten Mal nahmen wir im Dezember 2017 im Futsal an der Bezirksmeisterschaft teil. Unsere Vorrunden-Gruppengegner verfügten schon über langjährige Futsal-Erfahrung. Das war für uns ein enormer Wettbewerbsnachteil. Ferner fehlten verletzungsbedingt beide Torhüterinnen.

Im Spiel 1 ging es für uns gleich gegen den späteren Gruppensieger und Bezirksligist der Staffel Süd SV Grenzwald-Laarwald voll zur Sache. Wir hielten gut mit, hatten gute Chancen, verloren jedoch trotz guter Leistung 0:1, da die Erfahrung unseres Gegners den Unterschied markierte.

In unserem 2. Spiel sahen die zahlreichen Zuschauer in der Sporthalle am Schulzentrum in Bad Iburg das gleiche Bild. Gegen den Landesligisten und Gastgeber TUS Glane konnten wir uns steigern und Gegentore vermeiden. Da wir aber leider unsere Chancen zum Siegtreffer liegen ließen, trennte man sich 0:0.

Im 3. Spiel erwarteten wir unseren Ligarivalen und letztjährigen Landesligisten DJK Bunnen. Leider mussten wir hier erneut ein dummes Gegentor kassieren und diese Partie mit 0:1 als Niederlage verbuchen.

Im letzten Spiel gegen den Bezirksligisten der Südstaffel BW Holzhausen drehten wir aber noch einmal kräftig auf und spielten uns den Ärger über die verpassten Möglichkeiten von der Seele. Erika, Neele, Isi und Moni trafen zu einem souveränen 4:0-Sieg in einem Spiel, wo wir den Gegner schwindelig spielten.

Wir schieden zwar als Vorrundenvierter mit 4:2 Toren und 4 Punkten aus der Bezirksmeisterschaft aus, können aber mit unserer Leistung zufrieden sein. Wir haben gezeigt was wir können und nächstes Jahr werden wir unser Potenzial voll abrufen. Die Gegner können sich dann schon mal warm anziehen.

Training mit Joe und Tommy

Da schlugen die Herzen langjähriger VFLer aus Osnabrück höher. Im Rahmen des Fliesen-Schlarmann-Hallen-Camps ließen es sich Tommy Reichenberger und Joe Enochs nicht nehmen, die Frauen des SV Handorf-Langenberg fit für "Langenberg-Intern" zu machen. Auch wir von der Damenmannschaft zeigten eine gute Trainingsbeteiligung.



Internes Turnier des SV Handorf-Langenberg am 30.12.17:

Alle Jahre wieder treten wir beim internen Hallenturnier des SV Langenberg an. Dieses Jahr konnten wir uns den Pokal nach 2015 wieder zurück erobern.

Ein echtes Finale gab es gegen eine Auswahl der Damen- und Mädchenbetreuer um Detlef Niehues aber durch ein 2:2 konnten wir uns den Pokal im letzten Spiel sichern.

Die Damengruppe "Ladypower" konnte sich erstmals den Bronzeplatz erspielen.

Es war wie immer ein riesen Spaß und wir haben uns nach dem Turnier noch redlich amüsiert!



(Kapitänin Ela Gungl bei der Pokalübergabe)

Internes Turnier des SV Holdorf am 05.01.18:

Auch bei "Holdorf-intern" konnten wir in eigener Sache ordentlich die Werbetrommel rühren. In den Spielen der Fun-Liga hielten wir immer gut mit und machten es den "Herren der Zunft" das Leben richtig schwer. Unsere Torwart-Granate Judith Vagelpohl zeigte sich von Ihrer besten Seite und brachte mit Ihren Glanzparaden die Männer zur Verzweiflung. Daher wurde sie auch vollkommen verdient zur MVP des Turniers gewählt. Judith, wir sind stolz auf Dich!



(Unsere "German Wall" – Judith Vagelpohl)

2. TWD-Cup des Osnabrücker SC am 13.01.18:

Etwas enttäuschend war dann aber unser Auftritt beim 2. TWD-Cup des OSC in der Sporthalle am Schölerberg. Im Vorfeld war uns bewusst, dass wir in der Vorrunde auf die Viertligisten Osnabrücker SC sowie die FSG Twist trafen. Die weiteren Vorrundengegner waren BW Hollage II sowie die SG Dissen/Versmold. Die beiden letzteren sind solide Vertreterinnen in der Kreisliga OS-Land. Wir wollten die namhaften Gegner ärgern und die Kreisligisten wegputzen und so hofften wir mit ein wenig Glück ins Halbfinale einzuziehen. Leider verlief das Turnier nicht deckungsgleich mit unseren Hoffnungen.

Zum Auftakt erwartete uns der Osnabrücker SC. Wir gingen früh durch Erika mit 1:0 in Führung. Nach Hälfte der Spielzeit kam der OSC dann aber auch ins Spiel und zerlegte uns sukzessiv mit Fernschüssen sowie besserer Spielanlage mit 4:1. Diese Niederlage war zwar kein Beinbruch, trotzdem haderten wir mit dem Ergebnis.

Entsprechend gefrustet begannen wir das Spiel gegen die freche Hollager Reserve. Früh gerieten wir in Rückstand. Erst im letzten Spieldrittel berappelten wir uns und stemmten uns gegen die drohende Niederlage. Erika Schäfer sorgte für den späten Ausgleich. Zum Sieg reichte es leider nicht mehr. 1:1 endete das Spiel gegen BW Hollage II.

Im 3. Spiel gegen Dissen/Versmold nahmen wir den Schwung aus dem Ende des letzten Spiels mit. Unser Offensiv-Trio um Erika (2 Tore), Neele und Moni (je 1 Tor) wirbelten die bwehrreihen gehörig durcheinander. Das 4:0 war standesgemäß und machte Lust auf mehr.

Das Dessert des Tages im letzten Gruppenspiel gegen den FSG Twist schmeckte aber weder dem Cheftrainer Detlef Niehues noch den mitgereisten Fans. Unser Gegner zeigte in diesem Spiel seine wahre Klasse und ließ uns kaum eine Chance. Nur die gute Lea Winke sorgte für den Ehrentreffer in einer sehr einseitigen Partie. Mit 1:7 mussten wir uns dem Viertligisten aus der Oberliga Niedersachsen geschlagen geben. Somit schieden wir etwas schmeichelhaft als Gruppendritter sowie Gesamtsechster aus dem Turnier in der Vorrunde aus. 7:12 Tore und 4 Punkte verbuchten wir.



(Wenn Frauen Fußball spielen, dann spielt auch schon mal LILA gegen Pink! Foto: GS)

16. Ladies-Cup in Bakum am 20.01.18

Unsere letzte Aktivität im Bereich des Budenzaubers verzeichneten wir mit unserer 3. Teilnahme am Ladies-Cup in Bakum. Bei den vorherigen Teilnahmen verzeichneten wir keine nennenswerten Erfolge. Dieses Jahr wollten wir das Turnier einfach rocken und Spaß haben. Außerdem wollten wir gucken, ob wir nicht diesmal namhafte Gegner ärgern konnten. Die Viertligisten SF Siegen aus der Westfalenliga sowie BW Hollage (Spitzenreiter der Oberliga Niedersachsen) haben Ihre Teilnahme angekündigt.

Wie nach Fahrplan starteten wir das Turnier. Als erstes besiegten wir den Diepholzer Kreisligisten SV Mörsen-Scharrendorf mit 3:1 (Tore durch Celine, Flotti und Neele). Im Zweiten Spiel siegten wir souverän 4:0 gegen den Kreisklassisten Jahn Delmenhorst III (Tore durch 2x Moni, Erika und Isi). Das Highlight der Vorrunde folgte im letzten Gruppenspiel. Gegen die Sportfreunde aus Siegen hatten wir noch aus dem letzten Jahr ein besonderes Hühnchen zu rupfen. Wir waren heiß wie frittenfett. Demzufolge nach hochkonzentriert nutzte Flotti gleich die ersten beiden Standards nach Ecken aus dem Hinterhalt zur schnellen 2:0-Führung. Ehe sich die Südwestfalen erholen konnten zauberte, Celine einen Freistoß hoch in den Strafraum, wo Angelina in "Horst-Hrubesch-Manier" zum 3:0 einnickte. Nach einem leichten Aufbäumen der Siegenerinnen (oder sollen wir Verliererinnen schreiben?), das zum 3:1 führte, sorgte Erika im direkten Gegenzug die Verwirrung beim Gegner zum 4:1. Die Katze war im Sack und wir schlossen die Vorrunde als souveräner Gruppensieger ab.



("Don Jupp" nutzte die lange Pause im Turnier für ein kleines "Power-Näppchen")

Im Viertelfinale freuten wir uns auf das nächste Highlight. Die Gegner waren unsere Derbyrivalen vom RW Damme. Endlich konnten wir mal zeigen wer die Nummer 1 in den Dammer Bergen ist. Auf dem Rasen ist es ja leider nicht möglich, da RW Damme in der Bezirksliga Süd kickt. Es war ein leidenschaftlicher Kampf mit Chancen auf beiden Seiten. Judith hielt jeden Torschuss, während bei den Dammern 90 Sekunden vor dem Ende nur noch das Lattenkreuz vor dem Rückstand wahren konnte. Moni donnerte aus kurzer Distanz den Ball ans Gebälk. Moni nahm aber nun richtig Fahrt auf und erzwang 30 Sekunden vor dem Ende aus gleicher Situation wie zuvor das hochverdiente 1:0 für uns im Damme-Derby. Diesmal donnerte sie den Ball zum Jubel der lila-weißen Anhängerschar in die Maschen.

Siegen-Besieger, Derbysieger und nun ging es ins Halbfinale gegen BW Hollage. Jetzt wollten wir noch für die Sensation sorgen und Hollage wegputzen. Wie das Viertelfinale war auch das Halbfinale eine hoch brisante Partie. Beide Teams hatten gute Chancen, der Gegner hatte aber die reifere Spielanlage. Judith hielt erneut das Tor sauber, jedoch kamen aber unsere Offensivkräfte nicht zum Torerfolg. Auch aus dem Hinterhalt wusste Hollage die Schüsse zu verteidigen. Das Halbfinale endete hart umkämpft 0:0. Im Neunmeterschießen verloren wir das Quäntchen Glück und somit auch leider 2:3.

Im Nachgang im Spiel um Platz 3 pochten SF Siegen auf Revanche. Aber wieder legten wir einen guten Start hin und führten früh 2:0 durch Tore von Flotti und Moni. Im Laufe des Spiels ließen bei uns spürbar die Kräfte nach, da wir nur eine kurze Pause nach dem Halbfinale hatten. Der erfahrene Gegner nutzte dies eiskalt aus und kam kurz vor Ende noch zum Ausgleich gegen unsere völlig entkräftete Truppe. Dafür war Judith im Neunmeterschießen topfit. Sie hielt alle 3 Neunmeter zum 1:0 Sieg im Neunmeterschießen.



(9m-Schießen – Isabell Klose verwandelt bombensicher!

18.03.18 VFL Wildeshausen gegen SG Holdorf/Langenberg 5:2 (3:2)



(Lea's Doppelpack reichte leider nicht zum Punktgewinn! Foto: EK)

Heute mal in Kurzform ein Bericht:

- Abfahrt mit 20minütiger Verzögerung
- Abstimmungsprobleme beim Warmmachen
- Erika musste für die erkrankte Judith ins Tor
- Wetter, Eiskalt, kalt peitschender Wind, aber Sonnig und trocken
- Spiel begann sehr zerfahren
- Auftakt nach Maß durch Konter-Doppelschlag von "Küken" Lea Winke gegen hoch verteidigende Wildeshausenerinnen
- Wir bekamen trotz 2:0-Führung keine Ruhe und keine Ordnung ins Spiel
- Wildeshausen hielt vom Rückenwind beflügelt stürmisch dagegen.
- vom Wind begünstigt fiel der Anschlußtreffer zum 1:2 eher glücklich
- V. Kljukina vom VFL machte danach viel Dampf über rechte Seite
- V. Kljukina war an beiden Treffern zum 2:2 und 3:2 beteiligt
- Mit dem Ausgleich kippte das Spiel
- "HoLa-Dame" Jessica Rupprecht hatte das 3:3 kurz vor der Halbzeit 5m freistehend vorm Tor auf dem Fuß, ging knapp drüber.
- Das Spiel führte der Gastgeber sehr rustikal, vor allem in Halbzeit 2 hatte die SG viele verletzungsbedingte Auswechslungen
- stark dezimiert wurde das Aufbäumen/Kämpfen nicht mit Toren belohnt, die fehlende Ordnung und vielen Umstellungen wirkten sich negativ auf den Spielfluß aus
- Die Konter zum 4:2 und 5:2 waren die Konsequenz
- Am Ende gewinnen die Gastgeber alles in allem verdient sowie souverän 5:2
- Enttäuschung bei der SG war groß, man hatte sich viel vorgenommen.
- Die SG kämpft weiter für den Klassenerhalt. Holdorf/Langenberger geben niemals auf.

Torfolae:

0:1 Lea Winke (4.; Vorlage Rupprecht)

0:2 Lea Winke (12.; Vorlage Landwehr)

1:2 Femke Krumdiek (15.)

2:2 Lena Behrends (35.)

3:2 Viktoria Kljukina (38.)

4:2 Femke Krumdiek (71.)

5:2 Rosa Lynn Spille (76.).

25.03.18 SG Holdorf/Langenberg gegen SG Neuscharrel/Altenoythe 0:1 (0:1)



(Volle Hütte in der "Festung Langenberg" – Fans bleiben uns treu Foto: EK)

In Kurzform der Bericht:

- Bestes Fußballwetter bei sonnigen 12 Grad
- Rund 250 Zuschauer, 1te Herren SV Langenberg gaben das Vorspiel
- SG Holdorf/Langenberg übernahm von Beginn an das Kommando
- Neuscharrel/Altenoythe stand kompakt, lauerte auf Konter, hatte aber Mühe mit unserer dominanten Spielweise
- Erneut hatten wir zu Hause im Abschluß wenig Glück, Lea Winke verpasste im Alleingang (10.), Erika Schäfer hämmerte den Ball ans Lattenkreuz (13.), auch Anna Kemper und Monika Landwehr konnten Ihre Dinger nicht nutzen
- Gäste konnten sich erst in der 27.min Luft verschaffen: Mit einem Freistoß aus dem Halbfeld, kam die schnelle Sonja Stammermann in den Schnittstellen an den Ball und schloß mit einem Lupfer zum 0-1 ab.
- Gastgeber wirkten zunächst geschockt, bissen sich aber mit viel Kampf zurück ins Spiel
- Gäste konnten aber Ihre Konter nicht zuende spielen
- Halbzeit: 0-1 schmeichelhafte Gästeführung.
- Nach der Halbzeit verpassten die Gäste um Sonja Stammermann (48., 53. 60.) auf 0-2 zu erhöhen.
- nach einer Stunde schien das Spiel zu kippen. Die Gastgeber stemmten sich mit viel Kampf gegen die drohende Niederlage
- Spiel zwar nicht qualitativ hochklassig, aber viel Rasse und Kampf
- Viele Emotionen in der "Festung Handorf-Langenberg", nicht mit jeder Entscheidung des Unparteilschen waren die Fans vom Bierstand einverstanden.
- HoLa-Damen: Anna Kemper (65., 75.) und Monika Landwehr (81.) hatten den Ausgleich auf den Fuß
- Am Ende verliert die SG Holdorf/Langenberg unverdient 0-1.
- Remis war drin, Spiel war auf Augenhöhe.
- Mit viel Applaus und viel Zuspruch verabschiedeten die Fans Ihre tapferen Lilaweißen.
- "Ich bin mit dem Spiel meiner Mädels zufrieden. Sie haben tapfer gekämpft. Mit dem Ergebnis kann man nicht zufrieden sein!" kommentierte HoLa-Cheftrainer Detlef Niehues das Spiel "Auf dieser Leistung bauen wir nun auf, dann kriegen wir den Rest auch noch hin."

Neues aus dem Mädchenfußball:

"Doppelsieg unserer B-Mädels bei den Futsal-Hallenkreismeisterschaften!!"



TG- Ein außergewöhnlicher Erfolg gelang den B-Juniorinnen in der kreisübergreifenden Futsal-Hallenrunde der Kreise Vechta, Oldenburg-Land und Delmenhorst. Mit zwei Mannschaften in den Wettbewerb gestartet, belegte man am Ende die ersten beiden Plätze und konnten damit nach der Endrunde am 11.03.2018 gleichzeitig die Meisterschaft und die Vizemeisterschaft feiern.

Danach sah es in den Vorrunden und Zwischenrunden nicht unbedingt aus. Gerade der spätere Sieger (B1) hatte sich in beiden Runden jeweils nur als Tabellenvierter noch gerade so eben für die nächsten Runden qualifiziert. Der spätere Vizemeister (B2) sah da als jeweils Tabellenzweiter in beiden Runden schon souveräner aus. Die B1 und B2 spielten in den Vorrunden in getrennten Gruppen.

Die Endrunde wurde in zwei Vierergruppen ausgetragen. Sowohl die B1 als auch die B2 konnten sich als jeweils Gruppenerster durchsetzen und gewannen ihre Halbfinals souverän gegen ihre Gegner aus Delmenhorst. Ein Endspiel gegen die eigenen Mannschaftskollegen (beide Mannschaften trainieren gemeinsam) ist schon etwas Besonderes, am Ende konnte sich der ältere Jahrgang knapp durchsetzen.

Glückwunsch an alle Mädels, das war eine traumhafte Hallenrunde!

